

Zoorundgang 01 | Primarstufe

Name: _____

Datum: _____

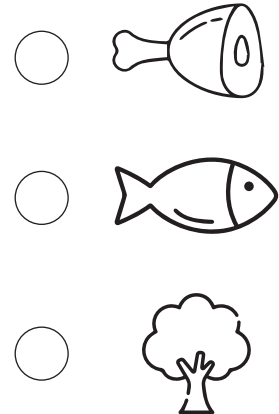
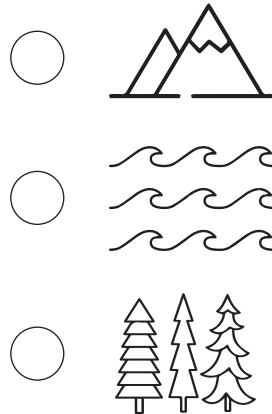
Tier

Lebensraum

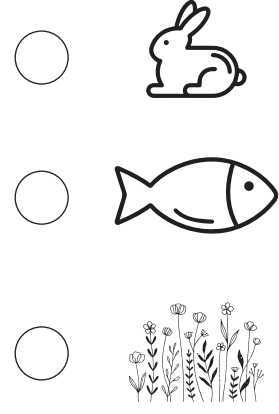
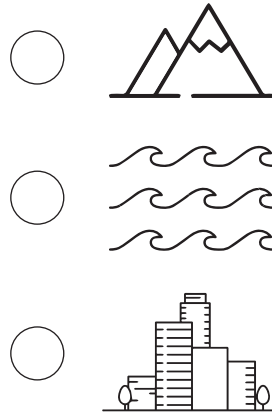
Nahrung



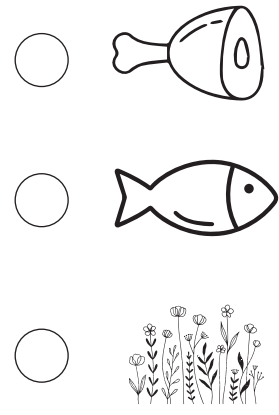
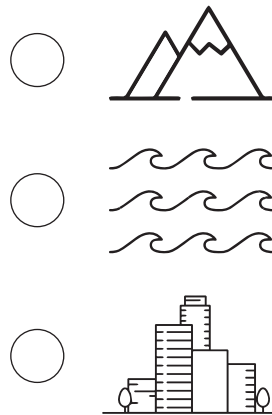
Biber



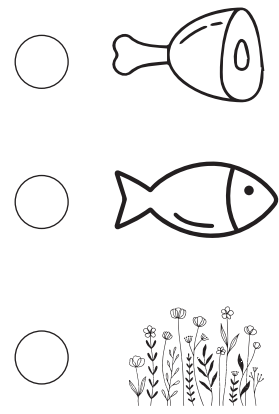
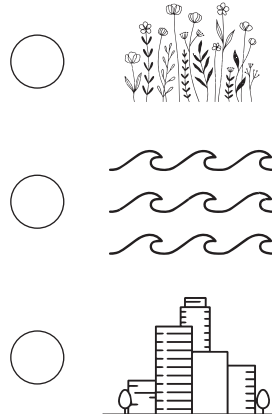
Steinadler



Gämse



Biene



Zoorundgang 01 | Primarstufe

Name: _____

Datum: _____

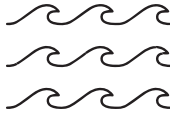
Tier

Lebensraum

Nahrung



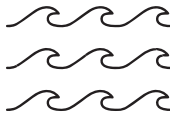
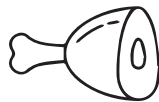
Kreuzotter



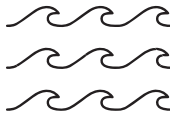
Hecht



Pfauenziege



Baummarter



Zoorundgang 02 | Primarstufe

Name: _____

Datum: _____

Tier

Lebensraum

Nahrung



Fischotter

-
-
-

-
-
-



Bild: Parigger

Bergmolch

-
-
-

-
-
-



Waldrapp

-
-
-

-
-
-



Wisent

-
-
-

-
-
-

Zoorundgang 02 | Primarstufe

Name: _____

Datum: _____

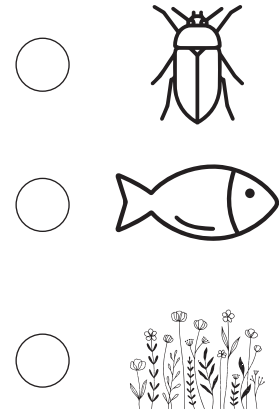
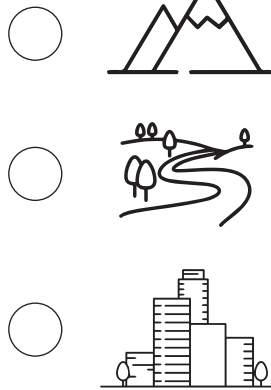
Tier

Lebensraum

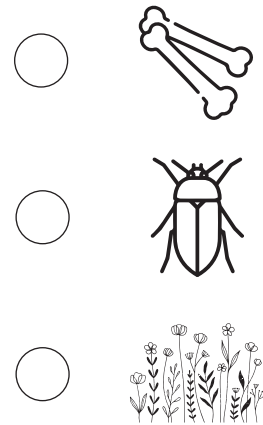
Nahrung



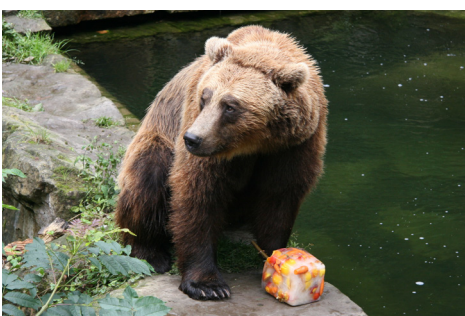
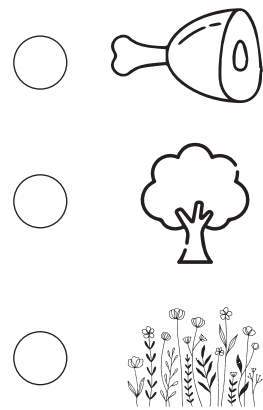
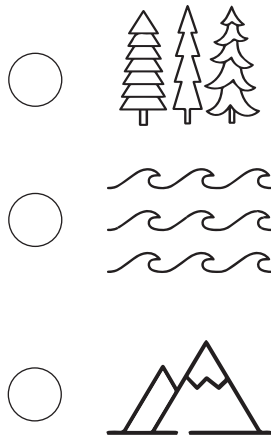
Steinbock



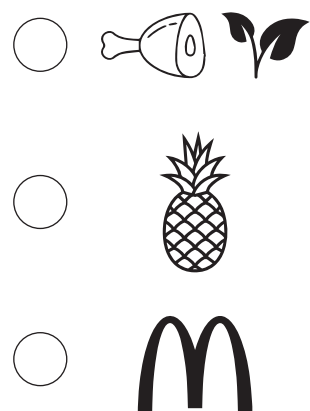
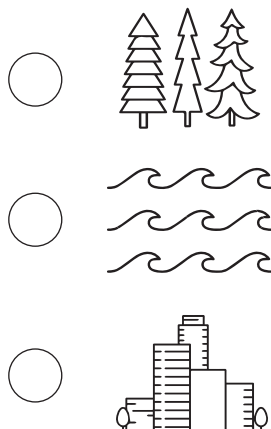
Bartgeier



Schneehuhn



Braunbär



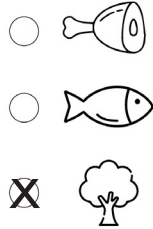
Tier

Lebensraum

Nahrung



Biber

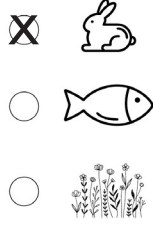
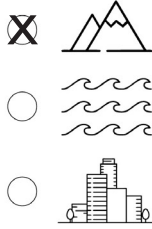


Biber (*Castor fiber*)

Naturarchitekt der Alpen: Der Biber ist ein echter Baumeister! Mit seinen kräftigen Zähnen fällt er Bäume, baut beeindruckende Dämme und schafft so Lebensräume für viele andere Tierarten.



Steinadler

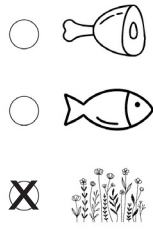
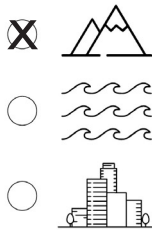


Steinadler (*Aquila chrysaetus*)

König der Lüfte: Der Steinadler kann mit einer Flügelspannweite von bis zu 2,3 Metern majestätisch über die Alpen gleiten und erspäht seine Beute aus unglaublichen Höhen.



Gämse

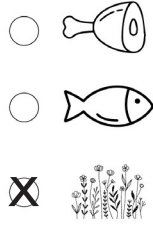
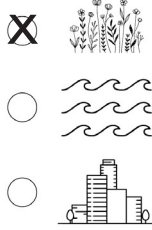


Gämse (*Rupicapra rupicapra*)

Meisterkletterer der Alpen: Die Gämse bewegt sich mühelos durch steile Felswände und schroffe Gebirgslandschaften – perfekt angepasst an das Leben in den Alpen.



Biene

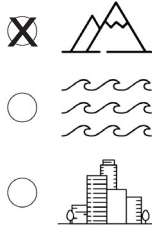


Biene (*Apis mellifera mellifera*)

Unverzichtbare Bestäuberin: Bienen spielen eine Schlüsselrolle im Ökosystem, indem sie Blüten bestäuben – ohne sie gäbe es viele Obst- und Gemüsesorten nicht!



Kreuzotter

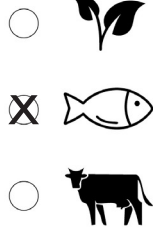


Kreuzotter (*Vipera berus*)

Perfekt getarnt: Die Kreuzotter ist für ihr zickzackförmiges Muster bekannt, das sie hervorragend in ihrer Umgebung tarnt – so bleibt sie vor Feinden verborgen.



Hecht

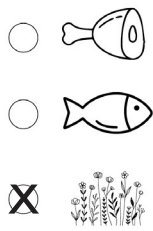


Adria Stör (*Acipenser naccarii*)

Lebendiges Fossil: Der Adria-Stör ist eine der ältesten Fischarten der Welt und existiert schon seit über 200 Millionen Jahren – ein echter Zeuge der Urzeit!



Pfauenziege

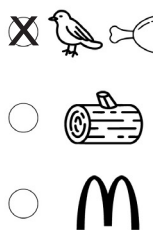
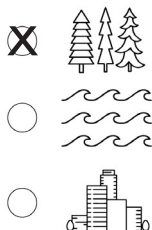


Pfauenziege (*Capra aegagrus hircus*)

Seltene Schönheit: Die Pfauenziege, eine alte Gebirgsziegenrasse aus der Schweiz, beeindruckt mit ihrem schwarz-weißen Fell und ihrer perfekten Anpassung an das raue Alpenklima.



























































Baummarder



Baummarder (*Martes martes*)

Geschickter Kletterer: Der Baummarder bewegt sich flink und lautlos durch die Bäume. Mit seinen scharfen Krallen und seinem langen Schwanz ist er perfekt für das Leben im Wald ausgestattet.

Tier	Lebensraum	Nahrung
 Fischotter	<input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/> 
 Bergmolch	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 
 Waldrapp	<input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 
 Wisent	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/> 
 Steinbock	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/> 
 Bartgeier	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 
 Schneehuhn	<input type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/> 	<input type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input checked="" type="radio"/> 
 Braunbär	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 	<input checked="" type="radio"/>  <input type="radio"/>  <input type="radio"/> 

Fischotter (*Lutra lutra*)

Eleganter Schwimmer: Der Fischotter ist ein hervorragender Taucher, der bis zu 8 Minuten unter Wasser bleiben kann – perfekt, um Fische und Krebse zu jagen.

Bergmolch (*Ichthyosaura alpestris*)

Der Bergmolch ist eine Amphibienart, die in Gebirgsregionen Europas vorkommt und sich durch ihre auffällige orangefarbene Bauchfärbung auszeichnet. Während der Fortpflanzungszeit trägt das Männchen ein markantes, blau-schwarzes Rückenmuster.

Waldrapp (*Geronticus eremita*)

Der Waldrapp ist ein seltener Zugvogel, der früher in weiten Teilen Europas verbreitet war, heute jedoch vor allem in kleinen, geschützten Kolonien in Nordafrika lebt. Er zeichnet sich durch sein auffälliges, schwarzes Gefieder und einen langen, gebogenen Schnabel aus.

Wisent (*Bison bonasus*)

Der Wisent ist das größte landlebende Tier Europas und lebt vor allem in geschützten Wäldern. Nachdem er im 20. Jahrhundert in freier Wildbahn ausgerottet wurde, gibt es heute wieder wilde Bestände, die erfolgreich in Naturschutzgebieten wieder angesiedelt wurden.

Steinbock (*Capra ibex*)

Steinböcke sind ausgezeichnete Kletterer und können sogar nahezu senkrechte Felsen erklimmen, um vor Feinden zu fliehen oder Nahrung zu finden, was ihnen in hochalpinen Lebensräumen einen Überlebensvorteil verschafft.

Bartgeier (*Gypaetus barbatus*)

Der Bartgeier, auch Lämmergeier genannt, ist einer der größten Greifvögel der Welt mit einer Flügelspannweite von bis zu 2,9 Metern. Er ist bekannt dafür, dass er Knochen frisst, die er aus großer Höhe auf Felsen fallen lässt, um sie zu zerkleinern und an das nährstoffreiche Mark zu gelangen.

Schneehuhn (*Lagopus mutta*)

Meister der Tarnung: Das Schneehuhn passt sein Federkleid an die Jahreszeit an – im Winter schneeweiß, im Sommer erdbraun – und bleibt so perfekt vor Feinden verborgen.

Braunbär (*Ursus arctos*)

Gigant der Alpen: Der Braunbär ist das größte Landraubtier Europas und kann bis zu 350 kg schwer werden – dennoch ernährt er sich überwiegend vegetarisch.